

## Antrag auf Entwässerung

per E-Mail an: **maier@waldachtal.de**  
Auskunft erteilt: **Elke Maier, Tel. 07443/9634-21**

### 1. Bauherr:

Name, Vorname	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>
Telefon, E-Mail	<input type="text"/>

### 2. Planverfasser:

Name, Vorname	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>
Telefon, E-Mail	<input type="text"/>

### 3. Bauleiter:

Name, Vorname	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>
Telefon, E-Mail	<input type="text"/>

4. Lage des Grundstücks:

Ortsteil	
Straße / Flurstücksnr.	

5. Ist der Bauherr Eigentümer oder Erbbauberechtigter?

- Eigentümer       Erbbauberechtigter

wenn Erbbauberechtigter, hier Daten des Eigentümers angeben

Name, Vorname	
Anschrift	
Telefon, E-Mail	

→ Die Zustimmung des Eigentümers ist zwingend diesem Antrag beizufügen.

6. Handelt es sich um einen

- Neuanschluss    **oder**     eine Erweiterung der Abwasserleitung

7. Soll eingeleitet werden:

- häusliches Abwasser im     Mischsystem    **oder**     Trennsystem  
 Oberflächen-/Regenwasser  
 gewerbliches Abwasser (falls Ja, zusätzliche Angaben bei Punkt 9)

8. Soll eingebaut werden:

- eine Hebeanlage                       ein Koaleszenzabschneider  
 ein Sandfang                             eine Rückstauklappe  
 ein Benzinabschneider               eine Absperrvorrichtung  
 ein Fettabschneider

Es sind  Stück Sinkkästen mit Doppelrückstauverschluss geplant.

9. Bei gewerblichem Abwasser:

Aus welchem Betrieb?	
Welche Zusammensetzung?	
Kühl- und Kondenswasser?	<input type="checkbox"/> Ja <span style="margin-left: 150px;"><input type="checkbox"/> Nein</span>
Welche Tagesmenge?	
Woher kommt das Frischwasser?	

Das gewerbliche Abwasser ist:

- wärmer als 35°C       alkalisch  
 giftig                       strahlungsaktiv  
 sauer

→ falls ein Punkt zutrifft, bitte ph-Wert angeben:  pH

Ist eine Entgiftungsanlage vorgesehen und wenn ja von welcher Spezialfirma?

Ja

Firmenname	
Anschrift	
Telefon, E-Mail	

Nein

10. Wurde schon einmal eine Abwasserleitung genehmigt?

Ja Datum

Nein

11. Wurde schon einmal ein Entwässerungsbeitrag entrichtet?

Ja Datum

Nein

12. Dezentrale Regenwasserbehandlung gemäß § 46 Abs. 2 Nr. 2 Wassergesetz BW

- Versickerung  
 Einleitung in ein Fließgewässer

13. Regenwassernutzung?

- Ja                       für die Gartenbewässerung →  Zisterneninhalt  
 für die Toilettenspülung    →  Liter  
 Nein

**Zusätzliche Hinweise:**

1. Anlagen:

- ◆ 3-fach:  
Lageplan im Maßstab 1:500 (mit Einzeichnung sämtlicher Gebäude, der Straße, benachbarten Grundstücken, der Schmutz- und Regenwasseranschlussleitungen, der von dem Grundstück liegenden Straßenkanäle und der etwa vorhandenen weiteren Entwässerungsanlagen, Brunnen, Gruben, usw., ebenso der in der Nähe der Abwasserleitung vorhandenen Bäume, Masten und dergleichen.)
- ◆ 3-fach:  
Grundrisse der einzelnen Gebäude im Maßstab 1:100 (mit Angabe über die Einteilung der Keller und der Geschosse, über die Entwässerungsgegenstände, über die Dachableitung und alle Entwässerungsleitungen unter Angabe des Materials, der lichten Weite, der Entlüftung und der Absperrschieber oder Rückstauverschlüsse).
- ◆ 3-fach:  
Schnitte der zu entwässernden Gebäudeteile im Maßstab 1:100 in der Richtung der Hauptleitungen (mit Angabe der Hauptleitungen und der Fallrohre, der Dimensionen und der Gefälleverhältnisse, der Höhenlage, der Entwässerungslage und des Straßenkanals, bezogen auf NN.)

2. Der Antrag auf Entwässerung ist spätestens mit dem Bauantrag einzureichen. Er kann bei kleineren Anschlussvorhaben entfallen.
3. Eine Dichtheitsprüfung für Grundleitungen ist vorgeschrieben!

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Seite 4 von 4